

Flüchten um anzukommen

Perspektiven lesbischer Frauen und transidenter Lesben

15. bis 17. Dezember 2017
Evangelische Akademie Bad Boll



Flüchten um anzukommen Perspektiven lesbischer Frauen und transidenter Lesben

Mit welchen Hoffnungen und Erwartungen flüchten Lesben aus Lebenssituationen oder Herkunftsländern und verlassen transidente Lesben ihr angeborenes, biologisches Geschlecht, um an neuen, sicheren Orten anzukommen? Welche eigenen Erfahrungen von Fliehen und Ankommen bringen wir alle mit? Wie können wir betroffene Lesben willkommen heißen und unseren persönlichen und gesellschaftspolitischen Beitrag zur Integration leisten?

Anknüpfend an eigene Erfahrungen mit Fliehen und Ankommen wollen wir sensibel werden für die Bedürfnisse anderer. Im Zentrum der Tagung stehen der Bericht über verfolgte homosexuelle Frauen und Männer aus Uganda, die hier als Geflüchtete ankommen, weil sie um ihr Leben fürchten. Ferner geht es um die Erfahrungen transidenter Lesben, die sich fremd im biologischen Geschlecht fühlen und Wege suchen, selbstbestimmt ihr Leben zu gestalten. Best-Practice-Beispiele aus Hamburg, dem Sozialministerium Baden-Württembergs und dem LSVD sollen anregen, Strategien für eigenes lokales und vernetztes Handeln zu entwickeln.

In verschiedenen Workshops erhalten Sie das nötige Empowerment, damit Sie den gesellschaftlichen Wandlungsprozess aktiv und selbstbewusst gestalten können. Sie haben die Chance sich zu vernetzen und über gelingende Integrationsstrategien auszutauschen, um eigene LSBTTIQ-Projekte profiliert zu verfolgen.

Zudem sind Sie eingeladen, während der Tagung spirituelle Angebote wahrzunehmen und einen festlichen Abschlussgottesdienst mitzufeiern.

Mit dem Wunsch auf ein gelingendes Miteinander in Verschiedenheit freuen wir uns auf Sie und heißen Sie herzlich willkommen zu einem inspirierenden Wochenende in Bad Boll.

Claudia Schmengler, Irene Löffler und Sarah-Luise Weßler

Donnerstag, 14. Dezember 2017

Entspannungstag

- 17:00 **Anreise und Anmeldung**
- 18:30 **Abendessen**
- 20:00 **Wiedersehen und Kennenlernen bei Punsch und Plätzchen**
- 21:00 **Filmische Einstimmung**

Freitag, 15. Dezember 2017

- 8:20 **Frühstück**
- 9:00 **Morgenliturgie in der Kapelle**
Irene Löffler
Ort der Stille
Die Kapelle steht als Rückzugsort bereit, um zu schweigen, zu meditieren, Kraft zu schöpfen.
- 9:30 **Die Venus von Blaubeuren**
Besuch der 42 000 Jahre alten Venus aus der Höhle Hohle Fels (seit Juli 2017 UNESCO Weltkulturerbe) zwischen Schelklingen und Blaubeuren und dem Blautopf, mit Dr. Irmgard Ehlers
Fahrgemeinschaften mit Privat-PKWs
Eintritt 3 €
- 13:30 **Mittagessen**
- 14:30 **Kaffee, Tee, Kuchen**
- 15:00 **Frei wählbare Entspannungsangebote auf eigene Kosten:**
Möglichkeiten zum Besuch des Thermalbades
Biodynamische Massage nach Gerda Boysen
Karin Scheckatz-Noack

Haupttagung

- 16:00 **Anreise und Anmeldung**

- 17:00** **Runder Tisch für Erstbesucherinnen**
Kennenlernen und Informationen zum
Ablauf der Tagung
Jessica Diedrich
- 18:30** **Abendessen**
- 19:30** **Flüchten um anzukommen**
Begrüßung, eigene Erfahrungen und Einstieg
in die Thematik
Claudia Schmengler, Marion Lüttig, Eva Burgdorf,
Sarah-Luise Weßler

Samstag, 16. Dezember 2017

- 8:00** **Morgenliturgie in der Kapelle**
Bettina Hertel
- 8:20** **Frühstück im Restaurant Symposion**
- 9:10** **Begrüßung, Einstimmung**
- 9:20** **Für Akzeptanz und gleiche Rechte –**
Baden-Württemberg 2017 ist bunter!
Ein Zwischenbericht zu gelungenen Maßnahmen und
künftigen Zielen
Gerrit Bopp
- 9:40** **Geschlecht, was war das noch gleich?**
Vom Denken in Schubladen und der Schwierigkeit
sich als transsexueller Mensch in dieser Welt zu finden
und zu behaupten
Isabelle Melcher
- 10:00** **Homophobie zerstört und tötet – Solidarität heilt**
und verbindet
Was vereint und was trennt geflüchtete afrikanische und
deutsche Lesben? Austausch mit einer geflüchteten
lesbischen Aktivistin aus Uganda
Resty Nsubuga
- 10:30** **Kaffeepause im Café Heuss**
- 11:00** **Rückfragen und Diskussion zum Vortrag**
Resty Nsubuga
Moderation: Claudia Schmengler
Übersetzung: Anonyma

- 11:30** **Podiumsdiskussion**
Eva Burgdorf, Gerrit Bopp, Isabell Melcher
Moderation: Marion Lüttig
Anwältin des Publikums: Sarah-Luise Weßler,
Irene Löffler
- 12:30** **Mittagessen im Restaurant Symposion**
- 13:00** **Markt mit Informationen, Kunsthandwerk und**
Literatur, Fotokarten und –geschenke

15:00 Arbeit in den Workshops – Teil 1

Workshop 1

Queer Refugees Women

Ein Projekt zwischen Räumen der Selbstermächtigung
und einer Kultur des Ankommens
Erfahrungen und Chancen von Begegnungen
heterogener Kulturen
Strategieentwicklung eines Projektes in Hamburg
Eva Burgdorf

Workshop 2

Aktionsplan Baden-Württemberg "reloaded"

Weitere Schritte auf dem Weg zu Sichtbarkeit und
Gleichberechtigung
Gerrit Bopp

Workshop 3

Dieser Weg wird kein leichter sein...

Transsexualität im Jugendalter
Besondere Anforderungen an die Beratung und
Begleitung von Eltern, Kindern und Familien
Isabelle Melcher

Workshop 4

Homophobie zerstört und tötet – Solidarität heilt und verbindet

Was vereint und was trennt geflüchtete afrikanische und
deutsche Lesben?
Austausch mit einer geflüchteten lesbischen Aktivistin
aus Uganda
1. Dokumentarfilm: Call me Kuchu (87 min)
2. Diskussion
Resty Nsubuga

Workshop 5

David und Jonathan que(e)r gelesen

Ankommen jenseits der Heteronormativität
Dimensionen biblischer Solidarität
Kerstin Söderblom

- 16:30** **Kaffeepause**
- 17:00** **Arbeit in den Workshops – Teil 2**
- 18:30** **Abendessen**
- 19:30** **fakultativ:**
Lieder, Rhythmus und Bewegung aus Südafrika,
Togo und Ghana
Beatrix Steinhübl
- „Darf ich bitten?“ – Tanzkurs für Anfängerinnen**
und Wiedereinsteigerinnen
Anonyma
- 21:30** **Dokumentarfilm:**
„Ich sehe die, die du nicht siehst!“
Sarah-Luise Weßler
- Disco mit Djane Kari**
- Ausklang im Café Heuss**

Sonntag, 17. Dezember 2017

- 8:20** **Frühstück im Restaurant Symposion**
Zimmer räumen
- 9:15** **Plenum**
Information und Vernetzung
Aktuelles aus dem LSVD – Marion Lüttig
Informationen zum landeskirchlichen Fonds
„Kleinprojekte für und mit Flüchtlingen“
Feedback zur Tagung
Thema 2018
Moderation: Sarah-Luise Weßler, Irene Löffler,
Claudia Schmengler
- 11:15** **Kaffeepause**
- 11:30** **Stärkung für ein neues Jahr**
gemeinsame Abschluss-Liturgie
„Gott sieht – auch mich?“
Wie finde ich Ansehen?“
Irene Löffler, Bettina Hertel und Claudia Schmengler
- 12:30** **Mittagessen**
Ende der Tagung

Anfragen

richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Claudia Schmengler
Sekretariat: Erika Beckert
Telefon 07164-79-211
erika.beckert@ev-akademie-boll.de

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 1. Dezember 2017 - gerne online. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Entspannungstag

Tagungsnummer 540717

14. bis 15. Dezember 2017

Tagungsgebühr 30,00 €

Vollverpflegung

im Einzelzimmer mit
Dusche/WC je Person 100,20 €
im Zweibettzimmer mit
Dusche/WC je Person 84,60 €

Verpflegung

ohne Frühstück
ohne Unterkunft 37,80 €

Haupttagung

Tagungsnummer 540417

15. bis 17. Dezember 2017

Tagungsgebühr bei Anmeldung
bis 19. Oktober 2017 40,00 €
danach 80,00 €

Vollverpflegung

im Einzelzimmer mit
Dusche/WC je Person 191,40 €
im Zweibettzimmer mit
Dusche/WC je Person 160,20 €

Verpflegung

ohne Frühstück
ohne Unterkunft 66,60 €

Weitere Ermäßigungen sind für Studentinnen und Erwerbslose auf Anfrage möglich.

Eine Ermäßigung auf 80,00 € für alle Kosten der Haupttagung (40,00 € bei Anmeldung bis 19.10.17) bei Unterbringung im Zweibettzimmer ist in besonderen Fällen auf Antrag aus dem Herta-Leistner-Lesben-Fonds möglich.

Bitte stellen Sie Ihren Antrag formlos bei irmgard.ehlers@ev-akademie-boll.de.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihrerseits Ihre Gaben und Fähigkeiten bei der Tagung gezielt einbringen, gerne in Rücksprache mit dem Tagungsteam.

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 - 79 100
Telefax 07164 - 79 440

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise

mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten.

Nutzen Sie das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn: www.ev-akademie-boll.de/db

mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

Mitfahrzentrale

Sollten Sie Mitfahrgelegenheit über eine Mitfahrzentrale suchen, sollten Sie als Zielpunkt Göppingen angeben. Weitere Infos z. B.: <https://www.blablacar.de>



www.ev-akademie-boll.de/tagung/540417.html

Zielgruppe

Lesbisch und queer lebende Frauen

Tagungsleitung

Claudia Schmengler
Studienleiterin
Evangelische Akademie Bad Boll

Sarah-Luise Weißler
Lehrerin, Inklusionsgrundschule,
Grundschule am Auewald,
Espelkamp

Irene Löffler
Theologin, Augsburg

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Eva Burgdorf
Diakonin, Organisationsentwicklerin, Lesbenverein Intervention e.V., Hamburg

Anonyma
Studentin, Universität Tübingen

Gerrit Bopp
Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg, Referat 25 „Gleichstellung“, Stuttgart

Jessica Diedrich
Bundessprecherin der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft Lesben und Kirche (LuK), Webdesignerin, Hamburg

Dr. Birgit Susanne Dinzinger
Abteilungsleiterin, Migration und Internationale Diakonie, Diakonisches Werk in der evangelischen Kirche in Württemberg e.V., Stuttgart

Dr. Irmgard Ehlers
Studienleiterin, Evangelische Akademie, Bad Boll

Kultur, Bildung, Religion

Bettina Hertel
Theologin in der Erwachsenenbildung, C-Musikerin, Stuttgart

Karin Illig
Djane, Haigerloch

Marion Lüttig
LSVD-Verband, München

Isabelle Melcher
Beratungsstelle TTI - Beratung zu Transsexualität, Transgender und Intersexualität - Ulm
Sprechendenrat Netzwerk LSBTTIQ Baden-Württemberg
Psychotherapeutin (HP), Ulm

Resty Nsubuga
Mirembe - Wohnprojekt für besonders schutzbedürftige Frauen, München

Karin Schekatz-Noack
Sozialpädagogin und Masseurin, Bad Boll

Dr. Kerstin Söderblom
Pfarrerin und Studienleiterin, Evangelisches Studienwerk Villigst

Beatrix Steinhübl
Musikerin, Stuttgart

Bildnachweis

© Irene Loeffler;
Bearbeitung: Jessica Diedrich

Kooperationspartner



Die Evangelische Akademie Bad Boll ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e. V., Berlin.



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

